

# ~~BEMO~~

## POST

# 52



Die Zeitschrift für Liebhaber anspruchsvoller schweizer und deutscher Schmalspurbahnen  
im Maßstab H0e/H0m und 0m

Ausgabe 1/2017 € 3,00  
Faszination Schmalspur

# Vorbild

## Volg und RhB – Gütertransport bis in die hintersten Täler

Seit 25 Jahren transportiert Volg (Verband Ostschweizerischer Landwirtschaftlicher Genossenschaften) mit der RhB Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs vom Verteilzentrum Landquart zu den vier Umlade-Stationen Scuol, Zernez, Poschiavo und Samedan in Graubünden. Von dort aus werden die Waren mittels Partner-Lkw nur noch über kurze Strecken in die einzelnen Filialen geliefert. Mit dieser Zusammenarbeit spart man nicht nur unzählige Lkw-Fahrten über Paßstraßen ein, sondern stellt durch den umweltfreundlichen Bahntransport auch ganzjährig bei (fast) jeder Witterung eine verlässlich Grundversorgung der Märkte in Südbündner Randregionen sicher.



Einige der Supermarktketten nutzen die eingesetzten Container bzw. Schiebewandwagen als rollenden Werbeplattformen: Wie auch einige ihre Mitbewerber setzte Volg bereits seit den 90er Jahren auf Wagenwerbung und versah die beiden Schiebewandwagen Hai-qy 5175-5176 mit ihrem Logo und Slogan „frisch und fründlich“; allerdings verblieben diese mit der Zeit zusehends.

2017 startete man mit den beiden bunt beklebten Kühlcontainern Y 11601 und Y 11602 nach langer Pause wieder eine mindestens 3 Jahre laufende Werbeoffensive bei der RhB und ließ im gleichen Design zunächst einen Schiebewandwagen folgen. Inzwischen ist die Schiebewandwagenflotte auf sechs Fahrzeuge angewachsen: die Haiqq-uy 5162-5164 aus der zweiten Lieferserie von 1980/81 mit ihren auffälligen neuen „THERMO KING“ Kühlaggregaten sowie die jüngsten RhB-Schiebewandwagen Haiqq-tuyz 5173-5175 von 1992, welche noch mit den ursprünglichen Kühlaggregaten laufen.

In Graubünden ist die RhB fest verankert und erschließt mit einem gut ausgebauten Streckennetz eindrucksvolle Landschaften der Bündner Alpen und transportiert Menschen und Güter. Die Schönheit dieser Region zeigen diese acht neuen Güterwagen.

Die Sujets der idyllischen Bündner Dörfer Fläsch, Ardez, Sent, Landquart, Vrin, Vella, Mathon und Lavin sind Teil der Volg-Kampagne „Volg im Dorf daheim“ und sorgen für einen attraktiven Blickfang auf den Schienen. Die Wagen und Wechselbehälter sind temperaturgeführt, können also im Sommer gekühlt und im Winter beheizt werden.

Bestandteil des Werbekonzepts ist im übrigen auch die auffällig grün gehaltene Werbelok Ge 4/4 II 621. Traveco ist das Transportunternehmen der Agrargenossenschaft fenaco, zu der auch Volg gehört.

Aufnahmen: T. Kaufmann (3, bei Malans), W. Hartmann (5, im Verteilzentrum Landquart)



